

Lehrerinnen stellen innovative Projekte vor

Lehrkräfte des Schülerforschungszentrums bei Bildungsmesse in Berlin

BERLIN/BAD SAULGAU - Noch bis morgen, 20. November, stellen rund 100 der engagiertesten Lehrkräfte in Deutschland bei der Bildungsmesse Science on Stage in Berlin innovative Projekte für den MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)-Unterricht vor. Mit ihrer Teilnahme bewerben sich die Lehrkräfte zudem für einen Platz in der deutschen Delegation beim Europäischen Science on Stage Festival 2017 in Debrecen, Ungarn. Mit dabei sind in diesem Jahr auch Heidrun Boll, Astrid Pösl, Marita Lehn und Margret Tomczyk vom Schülerforschungszentrum (Sfz) Bad Saulgau.

Am Sfz Südwürttemberg in Bad Saulgau wird forschend entdeckendes Lernen groß geschrieben: Was für kreativen Ideen bereits Grundschüler an naturwissenschaftliche Themen herangeführt werden können, zeigen Heidrun Boll, Astrid Pösl, Marita Lehn und Margret Tomczyk. Die vier Lehrerinnen sind mit gleich zwei Projekten beim nationalen Science on Stage Festival in Berlin vertreten: Bei Boll und Pösl entdecken die Kinder, wie die Hebelkraft sie beim Öffnen von Flaschen und Türen, beim Entfernen von Nägeln oder beim Nüsseknacken „bärenstark“ macht.

Im Projekt von Lehn und Tomczyk untersuchen die Kinder mithilfe von Spielzeug das Prinzip der Energieübertragung und lernen

dabei die Rolle der Sonne kennen. Mit der einfachen und spielerischen Vermittlung, grundlegender naturwissenschaftlicher Phänomene, haben sich beide Projekte unter zahlreichen Einsendungen besonders für die Teilnahme in Berlin qualifiziert. Die Konzepte von Boll, Pösl, Lehn und Tomczyk haben nun die Gelegenheit Schule zu machen – nicht nur bei den Kollegen in Deutschland.

In Berlin werden zwölf MINT-Lehrer gekürt, die Deutschland im Juni 2017 auf dem Science on Stage

Bildungsfestival in Debrecen – dem größten Lehrerfestival für Naturwissenschaften in Europa – vertreten. MINT-Lehrer aus 29 europäischen Ländern stellen ihre Unterrichtsprojekte vor.

Besonders spannende Unterrichtsideen machen nach dem Festival in Ungarn international Schule: In viele Sprachen übersetzt finden sie als Unterrichtsmaterialien europaweite Verbreitung. So vielleicht auch bald die Projekte aus Bad Saulgau.



Das Sfz-Grundschulteam mit Margret Tomczyk (links), Marita Lehn, Regina Dürr, Astrid Pösel, Christa Müller und Heidrun Boll stellt in Berlin seine Projekte vor.